

SCHILD web[®]

Benutzerhandbuch

SchILD web[®]

Benutzerhandbuch

V-SW-0519 © 2019 ribeka GmbH, all rights reserved
SchILDzentra[®], SchILDweb[®], SchILDapp[®] sind eingetragene Marken von
ribeka. Alle anderen Produkte werden ausschließlich zur Beschreibung
verwendet und sind geschützte Namen der jeweiligen Besitzer.

ribeka 

www.ribeka.com

Inhalt

1.	Arbeiten mit SchILDweb	3
1.1.	Anmeldung an SchILDweb	3
1.2.	Haupt-Werkzeuggeste	5
1.3.	Werkzeuggeste, Dateneingabe, Filterfunktion und Sortierung	7
1.3.1.	Werkzeuggeste	7
1.3.2.	Dateneingabe	8
1.3.3.	Filterfunktionen.....	10
1.3.4.	Sortierung und Spaltenansicht.....	10
1.4.	Karteireiter	11
1.4.1.	Karteireiter Home.....	12
1.4.2.	Karteireiter Leistungsdaten	12
1.4.3.	Karteireiter Teilleistungen (TL).....	14
1.4.4.	Karteireiter Bereichsnoten/Bemerkungen	14
1.4.5.	Karteireiter Fördermaßnahmen.....	15
1.4.6.	Karteireiter Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse.....	16
1.5.	Abmelden aus SchILDweb	16
2.	Lizenzbedingungen	18

1. Arbeiten mit SchILDweb

Mit SchILDweb haben Sie über das Inter- oder Intranet Zugriff auf die aktuellen Schülerleistungsdaten aus SchILD und können diese mit einem aktuellen Webbrowser einsehen, editieren und als Listen ausdrucken.

Neben der reinen Noteneingabe von Zeugnis- und Teilleistungsnoten können Mahnvermerke, Notizen zur Lernentwicklung, Fördermaßnahmen sowie Fehlstunden, Zeugnisbemerkungen und Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse bearbeitet werden. Hierbei erleichtern Ihnen die Floskeln aus SchILD die Arbeit.

Die bedienerfreundliche und komfortable Benutzeroberfläche mit selbstdefinierbaren Filter- und Anzeigefunktionen ermöglicht eine schnelle und effiziente Noteneingabe. Das Erstellen und Versenden von Eingabelisten entfällt ebenso wie das zeitaufwändige Einsammeln von Notendateien und deren Import in die Datenbank von SchILD.

Die Rechte für den Datenzugriff und die Bearbeitung werden in SchILDWebAdmin gesteuert. Es können nur diejenigen Benutzer auf SchILDweb zugreifen, die zuvor von der Schule in SchILDWebAdmin freigeschaltet wurden. Über ein sicheres Einmal-Passwort wird der SchILDweb-Account aktiviert. Eine verschlüsselte SSL-Verbindung sowie ein sicheres Sitzungs-Management verhindern den Fremdzugriff auf die Schülerdaten.

1.1. Anmeldung an SchILDweb

Um SchILDweb zu starten, öffnen Sie bitte einen Internetbrowser Ihrer Wahl (Internet Explorer, Mozilla Firefox, Google Chrome, Apple Safari, Opera, etc.) und navigieren auf die von Ihrer Schule bereitgestellte Internetadresse (z.B. www.<schildwebadresse>.de).

Auf dieser Seite erscheint ein Anmeldedialog, in dem Sie Ihren Benutzernamen (bestehend aus Lehrerkürzel und Schulnummer) sowie Ihr Passwort angeben müssen.

Willkommen beim SchILDweb-Notenmodul


Ihr **Benutzername** ist die Kombination aus Ihrem Lehrerkürzel und der Schulnummer Ihrer Schule (ohne Leerzeichen).


Wenn Sie noch **kein Kennwort** besitzen oder Ihr **Kennwort vergessen** haben, dann müssen sie ein neues (temporäres) Kennwort anfordern.


Benutzername:

Kennwort:

Anmelden

Sollten Sie für sich noch kein Kennwort vergeben haben oder Ihr aktuelles Kennwort vergessen haben, können Sie sich über den Schalter „ Neues Kennwort“ ein neues Kennwort erstellen. Gehen Sie hierfür folgendermaßen vor:

Geben Sie Ihren Benutzernamen ein und klicken Sie auf den Schalter „ Neues Kennwort“.

Geben Sie nun bitte Ihre in SchILD hinterlegte E-Mail-Adresse ein und klicken auf „ Anmelden“.

Geben Sie bitte Ihre **E-Mail-Adresse** an.

Das **neue Kennwort** wird Ihnen dann in einer E-Mail zugeschickt.

E-Mail-Adresse:

Anmelden

Sie erhalten daraufhin eine E-Mail mit einem „Einmal-Passwort“. Mit diesem Passwort können Sie sich, zusammen mit Ihrem Benutzernamen, bei SchILDweb anmelden. Unmittelbar nach der ersten Anmeldung werden Sie aufgefordert sich ein neues Passwort zu erstellen.

Je nach eingestellten Passworrichtlinien muss Ihr neues Kennwort Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen enthalten, sowie mindestens 8 Zeichen lang sein.


Nach der Anmeldung stehen Ihnen, je nach vergebenen Berechtigungen, folgende Funktionen und Karteireiter zur Verfügung:


The screenshot shows the SchILDweb Notenmodul interface for Pippi-Longtrumpf-Schule. The main table displays student performance data with columns for Name, Klasse, Fach, Fachlehre, Kursart, Kurs, Note, Mehrere, and ERG. The data is as follows:


Name	Klasse	Fach	Fachlehre	Kursart	Kurs	Note	Mehrere	ERG
Bassewitz, Klauke	01A	RE: Katholische Religionslehre	PUK				<input type="checkbox"/>	1
Bassewitz, Klauke	01A	ER: Evangelische Religionslehre	PUK				<input type="checkbox"/>	1
Bassewitz, Klauke	01A	D: Deutsch	PUK				<input type="checkbox"/>	1
Bassewitz, Klauke	01A	SG: Sportgebrauch	PUK				<input type="checkbox"/>	1
Bassewitz, Klauke	01A	LE: Lesen	PUK				<input type="checkbox"/>	1


- Die Haupt-Werkzeugleiste
- Der Karteireiter Home
- Der Karteireiter Leistungsdaten
- Der Karteireiter Teilleistungen
- Der Karteireiter Bereichsnoten/Bemerkungen (sichtbar nur für Klassenlehrer)
- Der Karteireiter Fördermaßnahmen
- Der Karteireiter Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse


1.2. Haupt-Werkzeugleiste


 [A] Abmelden: Abmelden aus SchILDweb. Alle bis dahin nicht gespeicherten Daten können gespeichert oder verworfen werden.

 [N] Sperren: Die SchILDweb-Sitzung wird gesperrt. Weitere Eingaben und Änderungen sind nur nach erneuter Eingabe Ihres Passwortes möglich. Nicht gespeicherte Daten bleiben erhalten.

 **Speichern:** Über diesen Schalter werden alle geänderten Datensätze pauschal gespeichert, unabhängig davon, auf welchem Karteireiter die Änderung gemacht wurde oder welcher Filter gesetzt ist.

 [W] **Kennwort ändern:** Hier können Sie ein neues Passwort für SchILDweb erstellen.

 [G] **Einstellungen:** Hier können Sie festlegen, ob Sie die Leistungsdaten als Notenstufe oder als Punkte eingeben wollen. Weiterhin können Sie festlegen, ob die Button-Beschriftungen angezeigt werden sollen oder nicht.

 [H] **Hilfe:** Über diesen Schalter öffnet sich ein Fenster mit der SchILDweb-Hilfedatei.


Eingabespalte beibehalten: Setzen Sie das Häkchen bei Eingabespalte beibehalten, so springt der Cursor nach der Eingabe z.B. einer Note automatisch auf das nächste, editierbare Feld der aktiven Spalte. Ist das Häkchen nicht gesetzt, so springt der Cursor nach Eingabe automatisch auf das nächste, editierbare Feld der aktiven Zeile.


WICHTIG: Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Anwendung verlassen (z.B. durch Schließen des Browser oder Herunterfahren Ihres Computers) ohne Ihre Änderungen vorher zu „Speichern“, die Sitzung zu „Sperren“ oder sich bei SchILDweb abzumelden, gehen die Änderungen zwar nicht verloren, sind für SchILD aber „nicht zu sehen“.


Hinweis: Die mit eckigen Klammern versehenen Buchstaben ermöglichen eine Tastatursteuerung mit Hilfe der „alt“-Taste an Ihrem Computer (bspw. für „Sitzung sperren“: Tastenkombination „Alt+N“)


1.3. Werkzeugleiste, Dateneingabe, Filterfunktion und Sortierung


1.3.1. Werkzeugleiste


 [S] Speichern (alle Datensätze): Über diesen Schalter werden alle noch nicht gespeicherten Eingaben auf dem Karteireiter „Leistungsdaten“ gespeichert.

 [P] Speichern (aktueller Datensatz): Über diesen Schalter wird lediglich der momentan aktive Datensatz (respektive die Änderungen in der aktuellen Zeile) gespeichert. Alle anderen, noch nicht gespeicherten Datensätze, bleiben unberührt.

Hinweis: Der Befehl  [S] Speichern (alle Datensätze) gilt immer nur für den gerade aktiven Karteireiter, noch nicht gespeicherte Datensätze auf einem anderen Karteireiter werden hierüber nicht gespeichert. Das Speichern aller Datensätze erfolgt weiterhin unabhängig von dem momentan gesetzten Filter. Das heißt, wenn Sie beispielsweise Leistungsdaten für das Fach Mathematik bearbeitet haben, danach auf das Fach Informatik filtern, speichert diese Funktion auch die (durch den gesetzten Filter nicht mehr sichtbaren) bearbeiteten Datensätze im Fach Mathematik.



 [R] Rückgängig (alle Datensätze): Über diesen Schalter werden alle noch nicht gespeicherten Änderungen rückgängig gemacht.


 [K] Rückgängig (aktueller Datensatz): Über diesen Schalter wird lediglich der momentan aktive Datensatz (respektive die Änderungen an der aktuellen Zeile) rückgängig gemacht.

Hinweis: Der Befehl  [R] Rückgängig (alle Datensätze) gilt immer nur für den gerade aktiven Karteireiter, noch nicht gespeicherte Datensätze auf einem anderen Karteireiter werden hierüber nicht rückgängig gemacht. Das Rückgängigmachen aller Datensätze erfolgt weiterhin unabhängig von dem momentan gesetzten Filter. Das heißt, wenn Sie beispielsweise Leistungsdaten für das Fach Mathematik bearbeitet und noch nicht gespeichert haben, danach auf das Fach Informatik filtern, macht diese Funktion auch die (durch den gesetzten Filter nicht mehr sichtbaren) nicht gespeicherten Änderungen im Fach Mathematik rückgängig.

 [D] Tabelle Drucken: Über diesen Schalter erhalten Sie eine Druckansicht der momentan angezeigten Daten.

1.3.2. Dateneingabe

Hinweis: Bearbeitete, aber noch nicht gespeicherte Datensätze werden durch ein kleines rotes Dreieck im jeweiligen Datenfeld (), einem roten Füller am linken Zeilenrand () sowie einem roten Punkt auf dem Karteireiter markiert.

Alle Datenfelder, in denen eine „freie“ Texteingabe möglich ist, sind mit einem kleinen gelben Bleistift markiert (). Wenn Sie auf diesen Bleistift klicken, öffnet sich ein zusätzliches Fenster, in welchem Sie Ihren Text eingeben können.

Neben freiem Text haben Sie auch die Möglichkeit, in SchILD vordefinierte Texte, sogenannte Floskeln, einzubinden. Im unteren Bereich des Fensters finden Sie eine Liste aller möglichen Floskeln mit zugehörigen Kürzeln, die Sie über die Filter Floskelgruppe, Jahrgang und Niveau nach Belieben filtern können. Sie können eine (oder mehrere) dieser Floskeln entweder über einen Doppelklick auf den entsprechenden Eintrag oder

über Eingabe des zugehörigen Kürzels (bspw. #S1) in das obere Textfeld **1** übernehmen. Bei einem einfachen Klick auf die Floskel wird diese lediglich im Vorschauenfenster **2** angezeigt.

Die angezeigten Platzhalter (\$Vorname\$) werden automatisch durch den Namen des zugehörigen Schülers ersetzt. Über den Schalter „Einstellungen“ können Sie wählen, ob der Vorname nur einmal verwendet werden soll, automatisch ein Zeilenumbruch nach Einfügen einer neuen Floskel gesetzt und das Vorschauenfenster oberhalb der Kürzel angezeigt werden soll.

Fachbezogene Lernentwicklung ✕

für **Robert Geib** in **Deutsch**
 Es gelingt Robert stets Fragen zum Text zu beantworten. **1**

Floskeln


Einstellungen ▾
Zeilenumbrüche entfernen
Zeilenumbrüche einfügen


Floskel-Gruppe:
FACH - Fachbezogene Floskeln
Jahrgang:
-
Niveau:
-


 Es gelingt Robert stets Fragen zum Text zu beantworten. **2**




Gruppe	Kürzel	Text	Jahrg.	Ni...
FACH	#00001	\$Vorname\$ kann unbekannte Texte fließend und selbstständig lesen.		1
FACH	#00002	Dabei gelingt es \$Vorname\$ immer sicher, den Sinn in eigenen Worten wied...		1
FACH	#00003	Es gelingt \$Vorname\$ stets Fragen zum Text zu beantworten.		1
FACH	#00004	Auch Lese- Malaufträge führt \$Vorname\$ sachgemäß aus.		1
FACH	#00005	\$Vorname\$ kann unbekannte Texte selbstständig lesen.		2
FACH	#00006	Dabei gelingt es \$Vorname\$ in der Regel sicher, den Sinn in eigenen Worten...		2
FACH	#00007	Es gelingt \$Vorname\$ oft, Fragen zum Text zu beantworten.		2
FACH	#00008	\$Vorname\$ kann bekannte oder geübte kurze Texte zögerlich lesen.		03
FACH	#00009	Dabei gelingt es \$Vorname\$ meistens, den Sinn des Gelesenen in eigenen ...		3
FACH	#00010	Es gelingt \$Vorname\$ manchmal, Fragen zum Text zu beantworten.		3
FACH	#00011	\$Vorname\$ beherrscht die Laut-Buchstaben- Zuordnung weitgehend.		4
FACH	#00012	Das Erlesen lautgetreuer Wörter gelingt \$Vorname\$ in der Regel selbstständig.		4

Übernehmen
 Abbrechen
Now nacharbeiten:

Durch einen Klick auf den Schalter „ Übernehmen“ können Sie den eingegebenen Text zwischenspeichern. Durch ein zusätzliches Häkchen in dem Feld „Noch nacharbeiten“ unten rechts können Sie Ihren Text als „Entwurf“ markieren.

Durch klicken auf den Schalter „ Abbrechen“ schließen Sie das Bemerkungsfenster, ohne dass Ihre Eingaben zwischengespeichert werden.


Zum endgültigen Speichern Ihrer Angaben nutzen Sie bitte die beiden „ Speichern“ –Schalter.

Leere, nicht bearbeitete Bemerkungsfelder sind mit einem gelben Bleistift (), Bemerkungsfelder, welche noch nachgearbeitet werden müssen mit einem roten Bleistift () und fertig abgeschlossene Bemerkungsfelder mit einem grünen Bleistift () gekennzeichnet.

1.3.3. Filterfunktionen

In der Leiste mit den Filterfunktionen können Sie über verschiedene Ausklapplisten (bspw.:), Textfelder (bspw.:) und Häkchen (bspw.:) die Liste der angezeigten Schüler nach Belieben filtern. Die eingestellten Filter sind nach Belieben kombinierbar. Bei Zahlenwerten (Noten/Punkte) können Sie zusätzlich über die Operatoren „kleiner als“, „größer als“ und „gleich“ nach Wertebereichen filtern.

So können Sie beispielsweise nach Schülern der Klasse 10A filtern, deren Note im Fach Mathematik schlechter als 4 ist.

Über den Schalter „ Filter zurücksetzen“ können Sie alle eingestellten Filter wieder zurücksetzen.

1.3.4. Sortierung und Spaltenansicht

Über das Ausklappenmenü in jedem Spaltentitel können Sie jede Spalte aufsteigend oder absteigend sortieren. Welche Sortierreihenfolge aktuell genutzt wird, wird durch den kleinen blauen Pfeil, rechts neben dem Spaltentitel, angezeigt.

Neben der Sortierung über das Ausklappenmenü können Sie die Spalten

auch direkt über einen Klick in den Spaltentitel sortieren. Beim ersten Klick wird die jeweilige Spalte aufsteigend sortiert, ein weiterer Klick in den Spaltenkopf wechselt die Reihenfolge in absteigende Sortierung.

Name	Klasse	Fach	Fachlehrer
Delsmann, Anne	10A		L 102
Frantzen, Frank	10A		L 102
Frey, Sara	10A		L 102
Gelick-Haart, Frank	10A		
Glisczinski, Sebastian	10A	L7: Lateinisch	
Hanssen, Karin	10A	L7: Lateinisch	
Herring, Benjamin	10A	L7: Lateinisch	
Knoch, Jens	10A	L7: Lateinisch	
Kohrausch, Marie	10A	L7: Lateinisch	
Krüger, Michael	10A	L7: Lateinisch	
Lampe, Sara	10A	L7: Lateinisch	
Leven, Lukas	10A	L7: Lateinisch	
Meyenburg, Felix	10A	L7: Lateinisch	
Ohmke, Paul	10A	L7: Lateinisch	
Pesch, Markus	10A	L7: Lateinisch	
Pätgen, Marie	10A	L7: Lateinisch	
Rösch, Phillip	10A	L7: Lateinisch	
Schlüter, Thomas	10A	L7: Lateinisch	L 102

A ↓ Aufsteigend sortieren

Z ↓ Absteigend sortieren

Spalten ▶

- Name
- Klasse
- Fach
- Fachlehrer
- Kursart
- Kurs
- FSG
- FSU
- Mahnen
- Note/Punkte
- Actions

Über den Untermenüpunkt „Spalten“ haben Sie die Möglichkeit, gewisse Spalten auszublenden. Entfernen Sie hierfür einfach das entsprechende Häkchen vor den Spaltentiteln in der Auswahlliste.

1.4. Karteireiter

Die Karteireiter „Home“, „Leistungsdaten“ und „Teilleistungen“ sind für alle angemeldeten Nutzer von SchILDweb sichtbar, der Karteireiter „Bereichsnoten/Bemerkungen“ nur für Klassenlehrer. Die Karteireiter „Fördermaßnahmen“ und „Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse“ sind nur sichtbar, wenn die entsprechende Option in SchILD gesetzt wurde.

Name	Klasse	Fach	Fachlehrer	Kursart	Kurs	Mahnungen	Note	FBL
Bessentz, Klauke	D1A	KR: Katholische Religion		PUK		<input type="checkbox"/>		
Bessentz, Klauke	D1A	ER: Evangelische Religion		PUK		<input type="checkbox"/>	1	
Bessentz, Klauke	D1A	D: Deutsch		PUK		<input type="checkbox"/>	1	
Bessentz, Klauke	D1A	SU: Sachunterricht		PUK		<input type="checkbox"/>	1	
Bessentz, Klauke	D1A	L.E. Lesen		PUK		<input type="checkbox"/>	1	

1.4.1. Karteireiter Home

Hier finden Sie allgemeine Informationen sowie eine kleine Einführung in SchILDweb.

1.4.2. Karteireiter Leistungsdaten

Auf dem Karteireiter Leistungsdaten erhalten Sie als Fachlehrer eine Übersicht über alle von Ihnen unterrichteten Schüler. Als Klassenlehrer werden Ihnen zusätzlich alle Schüler Ihrer Klasse mit zugehörigen Fächern angezeigt. Ob Sie als Klassenlehrer auch die Noten der nicht von Ihnen unterrichteten Schüler bearbeiten dürfen, hängt von den entsprechenden Einstellungen in SchILDWebAdmin ab. Als Koordinator oder Schulleiter können Sie zusätzliche bzw. alle Schüler sehen und Noten entsprechend Ihrer Berechtigung editieren.



Name	Klasse	Fach	Fachlehrer	Kursart	Kurs	Mahnungen	Note	FBL
Albert, Andreas	05A	ER: Religion/eth ER	L14	PUT	ER1	<input type="checkbox"/>	1	
Bergmann, Mia	05A	ER: Religion/eth ER	L14	PUT	ER1	<input type="checkbox"/>	4	
Cack, Ursula	05A	KR: Religion/eth KR	L31	PUT	KR1	<input type="checkbox"/>	3	
Cack, Ursula	05A	D: Deutsch	L23			<input checked="" type="checkbox"/>	5	
Gern, Torsten	05A	ER: Religion/eth ER	L14	PUT	ER1	<input type="checkbox"/>	3	
Dink, Ines	05A	D: Deutsch	L23			<input type="checkbox"/>	3	


In der angezeigten Tabelle können Sie Noten, Mahnungen und Bemerkungen zur fachbezogenen Lernentwicklung bearbeiten. Je nach verbogener Berechtigung in SchILDWebAdmin können Sie zudem die fachbezogenen Fehlstunden entweder als Gesamtfehlstunden oder als Einzelfehlstunden eingetragen. Die Erfassung der fachunabhängigen Gesamtfehlstunden durch den Klassenlehrer erfolgt in der Tabelle des Karteireiters Bereichsnoten/Bemerkungen.

 [L] Notentabelle: Über diesen Schalter wird Ihnen eine Liste mit allen in SchILDweb möglichen Noten/Punkten sowie Kürzeln angezeigt.

Note	Punkte	Bedeutung	Kürzel	Bedeutung
1+	15	sehr gut (plus)	E1	mit besonderem Erfolg teilgenommen
1	14	sehr gut	E2	mit Erfolg teilgenommen
1-	13	sehr gut (minus)	E3	teilgenommen
2+	12	gut (plus)	AT	(ärztl. Attest)
2	11	gut	AM	(abgemeldet)
2-	10	gut (minus)	NB	(kann nicht beurteilt werden)
3+	9	befriedigend (plus)	NT	(nicht teilgenommen)
3	8	befriedigend	NE	(nicht erteilt)
3-	7	befriedigend (minus)	LM	(kein Unterricht wegen Lehrermangels)
4+	6	ausreichend (plus)		
4	5	ausreichend		
4-	4	ausreichend (minus)		
5+	3	mangelhaft (plus)		
5	2	mangelhaft		
5-	1	mangelhaft (minus)		
6	0	ungenügend		

Übernehmen Schließen

 Einzelfehlstunden: Wählen Sie einen Schüler im entsprechenden Fach aus und betätigen Sie den Schalter Einzelfehlstunde. Über den Schalter  Neu legen Sie einen neuen Datensatz an. Geben Sie nun Datum, Fach, Von Stunde, Bis Stunde, Anzahl der Fehlstunden und den Entschuldigungsstatus an. Speichern Sie den Datensatz.

 Klassenübersicht: Über diesen Schalter können sich Klassenlehrer und Koordinatoren klassenweise eine Übersicht über die Leistungsdaten Ihrer Schüler anzeigen lassen. In weiß hinterlegten Feldern wurden bereits Noten eingegeben. In grün hinterlegten Feldern wurde noch keine Note eingetragen. In gelb hinterlegten Feldern können keine Eingaben gemacht werden. In rot hinterlegten Feldern ist die Note schlechter als 4-.



Fächer des Schülers: Wenn diese Option in SchILDWebAdmin gesetzt ist, können Sie sich als Fachlehrer über diesen Schalter eine Notenübersicht aller Fächer Ihrer Schüler anzeigen lassen.

1.4.3. Karteireiter Teileistungen (TL)

Auf dem Karteireiter Teileistungen sehen Sie entsprechend Ihrer Berechtigung eine tabellarische Übersicht Ihrer Schüler und der dazugehörigen Teileistungen. Je nach Einstellung in SchILD können Sie für ein Fach Teileistungen aus dem Katalog der verfügbaren Teileistungsarten hinzufügen und bearbeiten (Katalog wird in SchILD gepflegt) oder nur die in SchILD einem Fach zugeordneten Teileistungsarten bearbeiten. Zu jeder Teileistung können ein Datum, Noten und Bemerkungen erfasst werden.

The screenshot shows the SchILDweb Notenmodul interface for Dogbert-Duck-Gymnasium. The table displays student performance records with columns for Name, Fach, Kursart, Datum, Note, Bemerkung, and a grid for multiple dates and notes.

Name	Fach	Kursart	1. Klassenarbeit/Klausur			2. Klassenarbeit/Klausur			1. mündliche Note			2. mündliche Note		
			Datum	Note	Bemerkung	Datum	Note	Bemerkung	Datum	Note	Bemerkung	Datum	Note	Bemerkung
Alphons, Claudia	ES	PUK	01.02.2019	1		01.04.2019	1+							
Christen, René	ES	PUK	01.02.2019	6	Täuschungen...	01.04.2019	4							
Storz, Karin	ES	PUK	01.02.2019	2		01.04.2019	3+							
Freischlag, Nadine	ES	PUK	01.02.2019	3		01.04.2019	2-							
Obert, Jens	ES	PUK	01.02.2019	4		01.04.2019	3							
Goede, Sven	ES	PUK	01.02.2019	2		01.04.2019	2-		16.01.2019	3				

Bevor Sie mit der Eingabe der Noten beginnen, legen Sie in der Werkzeugleiste unter TL-Datum das Teileistungsdatum sowie unter TL-Lehrer die entsprechende Lehrkraft an. Die gemachten Eingaben werden dann automatisch nach Eingabe der Note in den entsprechenden Feldern ergänzt. Einzelne Einträge können aber weiterhin manuell abgeändert werden.

Über die Häkchen können Sie die Datums-, Lehrer- und Bemerkungsspalte ein- und ausblenden.

1.4.4. Karteireiter Bereichsnoten/Bemerkungen

Der Karteireiter Bereichsnoten/Bemerkungen ist nur für Klassenlehrer sichtbar. Hier werden tabellarisch alle Schüler der zugehörigen Klasse aufgelistet. Neben fachunabhängigen Gesamtfehlstunden (FSG/FSU) und Lernbereichsnoten (LBN GW/NW) können Bemerkungen zu Arbeits-

und Sozialverhalten (AUS), Zeugnisbemerkungen (ZEB) sowie zum außerunterrichtlichen Engagement (AUA) eingepflegt werden.

Name	Klasse	FRC	FRO	LFN LW	LFN NW	LFN GK	LFN NW	AUR	ZEB	AUA
Adkins, Andreas	OSA	2								
Bergmann, Mike	OSA	2								
Dieck, Ursula	OSA	2								
Dieck, Tobias	OSA									
Dieck, Ines	OSA									
Dieck, Robert	OSA									

1.4.5. Karteireiter Fördermaßnahmen

Im Karteireiter Fördermaßnahmen können Sie entsprechend Ihrer Berechtigung Fördermaßnahmen für Ihre Schüler anlegen. Wählen Sie einen Schüler aus und drücken Sie den Schalter **Neu**. Füllen Sie die Felder „Fächer“, „Diagnose“, „Maßnahmen“ und „Verantwortlichkeit“ aus. Hierbei können Sie auf die Floskelliste zurückgreifen. Tragen Sie außerdem die Daten unter „Weiteres Vorgehen“ ein und markieren Sie, ob die Maßnahme nachgearbeitet werden muss oder abgeschlossen ist. Speichern Sie den Datensatz.

Name	Klasse	Klassenlehrer
Adkins, Andreas	OSA	EWL
Bergmann, Mike	OSA	EWL
Dieck, Ursula	OSA	EWL
Dieck, Tobias	OSA	EWL
Dieck, Ines	OSA	EWL
Dieck, Robert	OSA	EWL
Dieck, Sven	OSA	EWL

Fördermaßnahmen für			
Andreas Adkins (OSA)			
Neu	Löschen	Beachten	
Aktuelles Jahr	Klasse	angefragt am	angefragt von
2011/12 - 2 HJ		08.06.2013	
2011/12 - 2 HJ		10.06.2013	

Fertig, eingetragene Fördermaßnahmen sind mit einem grünen Stift (), Fördermaßnahmen, die nachgearbeitet werden müssen, mit einem roten Stift () gekennzeichnet. Ein rotes, geöffnetes Schloss () bedeutet, dass mindestens eine Fördermaßnahme nicht abgeschlossen ist. Ein grünes, geschlossenes Schloss () kennzeichnet, dass alle Fördermaßnahmen abgeschlossen sind.

Nutzen Sie die Filter „Nicht abgeschlossen“, „Nacharbeiten“, „Mit FM“ (Fördermaßnahme) und „Datum >=“, um nach einzelnen Fördermaßnahmen zu suchen.

1.4.6. Karteireiter Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse

Der Karteireiter Kompetenzen für Ankreuzzeugnisse ist nur sichtbar, wenn die entsprechende Option in SchILD gesetzt ist.

Wählen Sie einen Schüler aus der Liste und öffnen Sie den Kompetenzkatalog über das Symbol oder den Schalter „ Alle ausklappen“. Vergeben Sie die Kompetenzen durch setzen der entsprechenden Häkchen. Speichern Sie die geänderten Datensätze. Ein grünes Häkchen () vor dem Schülernamen markiert einen vollständig ausgefüllten Kompetenzkatalog, ein rotes Häkchen () einen unvollständigen.

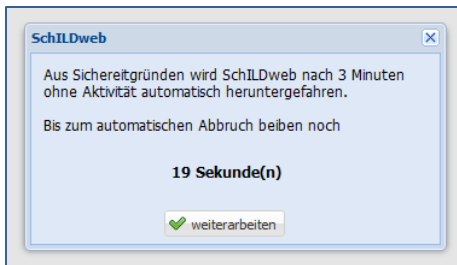
1.5. Abmelden aus SchILDweb

Wenn Sie die Eingabe/Bearbeitung der Schülerleistungsdaten und Bemerkungen abgeschlossen haben, melden Sie sich bitte über die Funktion [A] „Abmelden“ von SchILDweb ab.

Hinweis: Ihre ungesicherten Datensätze gehen weder durch Abmelden von SchILDweb noch durch Sperren Ihrer SchILDweb-Sitzung verloren. Diese werden in der SchILDweb-Datenbank automatisch zwischengespeichert.

Sollten Sie versehentlich Ihr Browserfenster während der Leistungsdatabearbeitung (und vor dem Speichern) schließen, ist es abhängig von Browsertyp und Browserversion, ob Ihre ungespeicherten Daten in SchILDweb nach erneutem Login wieder zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher darauf, Ihren Bearbeitungsstand regelmäßig zu sichern.

Wenn SchILDweb drei Minuten keine Aktivität registriert hat, wird Ihre Sitzung aus Sicherheitsgründen unterbrochen. Vor dem automatischen Sperren der Sitzung erscheint folgendes Meldungsfenster:



Sie haben dann 30 Sekunden Zeit, die Sperrung der Sitzung abzubrechen. Andernfalls werden Sie automatisch abgemeldet.

Um mit der Bearbeitung der Leistungsdaten fortzufahren, müssen Sie sich erneut bei SchILDweb anmelden.

Hinweis: Ihre bearbeiteten aber ungesicherten Datensätze gehen durch das automatische Sperren Ihrer SchILDweb-Sitzung nicht verloren! Diese werden in der SchILDweb-Datenbank automatisch zwischengespeichert und stehen nach erneuter Anmeldung in SchILDweb wieder zur Verfügung.

2. Lizenzbedingungen

Durch Installation des Programms werden die nachfolgenden Lizenzbedingungen anerkannt:

§1 Gegenstand der Lizenzvereinbarung

- 1) Die Software mit der Bezeichnung SchILDweb ist urheberrechtlich geschützt. Die Software SchILDweb besteht aus Programm und Benutzerhandbuch. Die Lieferung des Programms erfolgt per CD-ROM (durch die Post versandt) oder per online Datenabruf (Download) mit einem Benutzerhandbuch (auf Deutsch) auf dem Datenträger integriert.
- 2) Soweit der Lizenzgeber nicht selbst die Schutzrechte an der Software oder Teilen davon besitzt, so besitzt er die Rechte, die die Weitergabe und Nutzung durch Dritte erlauben.
- 3) Die Software wird nicht verkauft, sondern lizenziert. Der Lizenznehmer erhält mit dem Erwerb der Software nur Eigentum an dem körperlichen Datenträger, der Umverpackung und dem Handbuch sowie sonstigem zugehörigem schriftlichem Material.
- 4) Der Lizenznehmer erwirbt mit dem Programm den kostenlosen Support/Hotline für die Funktionalitätsberatung des gelieferten Programms für die Dauer von 3 Monaten ab Auslieferungsdatum.

Weiterer Support (Betriebssystem z.B. Windows, Hardwareumgebung usw.) ist gesondert zu erwerben.

§2 Umfang der Lizenzeinräumung

- 1) Die Lizenz erlaubt Ihnen die Nutzung der Software SchILDweb auf einem Einzelserver im Rahmen eines normalen Gebrauchs. Dieser umfaßt die SchILDweb-Installation und die Anfertigung einer Sicherungskopie, das Laden der Software in den Arbeitsspeicher und seinen Ablauf. Auf andere Nutzungsarten erstreckt sich die Lizenz nicht.
- 2) Die in der Software enthaltenen Copyright-Vermerke, Markenzeichen, andere Rechtsvorbehalte, Seriennummern sowie sonstige der Programmidentifikation dienenden Merkmale dürfen nicht verändert oder unkenntlich gemacht werden.
- 3) Das Programm darf nicht dekompiert, disassembliert oder zurück entwickelt werden.
- 4) Der Kunde darf insbesondere keinerlei Änderungen und Übersetzungen oder weitere Vervielfältigungen von SchILDweb und des zugehörigen Quellcodes vornehmen, auch nicht teilweise oder vorübergehend, gleich welcher Art und

mit welchen Mitteln. Eine unzulässige Vervielfältigung stellt auch der Ausdruck des Programmcodes dar.

- 5) Alle anderen Arten der Verwertung der Software, insbesondere die Übersetzung, Bearbeitung, das Arrangement, andere Umarbeitungen und die sonstige Verbreitung der Software (offline oder online) sowie deren Vermietung und Verleih bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lizenzgebers.
- 6) Der Lizenznehmer darf die für einen sicheren Betrieb notwendigen Sicherungskopien erstellen. Diese sind als solche zu kennzeichnen und (soweit technisch möglich) mit dem Urheberrechtsvermerk des Originaldatenträgers zu versehen. Das Benutzerhandbuch darf nur für betriebsinterne Zwecke kopiert werden.
- 7) Sofern der Lizenznehmer ein Lizenzpaket vom Lizenzgeber erworben hat, ist er berechtigt, Kopien gemäß der Anzahl der erworbenen Lizenzen selbst herzustellen und entsprechend den Regelungen dieses Lizenzvertrages zu nutzen.

§3 Beschränkung der Lizenz

- 1) Zur Software gehörendes Schriftmaterial ist urheberrechtlich geschützt. Es darf weder vervielfältigt noch verbreitet werden.
- 2) Das Recht zur Benutzung der Software kann nur mit schriftlicher Einwilligung des Lizenzgebers und unter den Bedingungen dieses Vertrages auf Dritte übertragen werden.
- 3) Der Lizenznehmer ist nicht berechtigt, ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Lizenzgebers die Software oder zugehöriges schriftliches Material an Dritte zu übergeben oder sonstwie zugänglich zu machen.
- 4) Die Benutzung der Software auf mehreren Computern trotz fehlender Mehrplatzlizenz wird zivil- und strafrechtlich verfolgt.
- 5) Die Software wird als einzelnes Produkt lizenziert. Der Lizenznehmer ist nicht berechtigt, die Komponenten der Software zu trennen, um sie an mehr als einem Computer zu benutzen.
- 6) Der Lizenznehmer ist nicht berechtigt, das Softwareprodukt zu vermieten oder zu verlesen.

§4 Vertragsverletzung und Kündigung

- 1) Der Lizenzgeber ist berechtigt, den Lizenzvertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, sofern der Lizenznehmer gegen eine Vorschrift dieses Vertrages verstößt.
- 2) Der Lizenzgeber wird den Lizenznehmer für alle Schäden haftbar machen, die aufgrund einer Verletzung dieses Vertrages durch den Lizenznehmer eintreten.

§5 Änderungen und Aktualisierungen

- 1) Der Lizenzgeber ist berechtigt, aber nicht verpflichtet, Aktualisierungen der Software (Updates) zu erstellen.
- 2) Der Lizenzgeber kann für derartige Aktualisierungen eine Aktualisierungsgebühr verlangen.
- 3) Der Lizenzgeber ist nicht verpflichtet, Aktualisierungen der Software an solche Lizenznehmer auszuliefern, die eine oder mehrere vorhergehende Aktualisierungen zurückgesandt oder die Aktualisierungsgebühr nicht bezahlt haben.

§6 Gewährleistung und Haftung

- 1) Der Lizenzgeber garantiert für einen Zeitraum von sechs Monaten ab dem Zeitpunkt der Übergabe, dass die Software hinsichtlich Ihrer Funktionsweise im Wesentlichen der Programmbeschreibung im begleitenden Schriftmaterial entspricht. Dem Lizenzgeber steht es dann frei, binnen einer angemessenen Frist den Fehler durch maximal drei Ersatzlieferungen oder Nachbesserungen zu beheben. Gelingt dem Lizenzgeber dies nicht, so kann der Lizenznehmer nach seiner Wahl eine Minderung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen.
- 2) Der Lizenzgeber weist darauf hin, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, Computersoftware vollständig fehlerfrei zu erstellen.
- 3) Tritt ein Fehler der Software auf, so ist der Lizenznehmer verpflichtet, diesen binnen vier Wochen schriftlich an den Lizenzgeber zu melden. Im Rahmen der schriftlichen Mängelrüge sind konkrete Angaben dahingehend zu machen, mit welchem Inhalt und Ziel die Software vertragsgemäß betrieben werden sollte, welche und wie viele Arbeitsschritte vorgenommen worden sind und, soweit vorhanden, mit welchen Fehlermeldungen die Software reagiert hat.
- 4) Angaben im Handbuch/Dokumentation und/oder in Werbematerial, die sich auf Erweiterungsmöglichkeiten eines Produkts beziehen oder auf verfügbares Zubehör, sind unverbindlich, insbesondere weil die Produkte ständiger Anpassung unterliegen und sich die Angaben auch auf zukünftige Entwicklungen beziehen können.

Die Lieferung von Handbüchern und Dokumentationen, über das/die mit der Software ausgelieferte Schriftmaterial/Programmbeschreibung und die in die Software implementierte Benutzerführung und/oder Online-Hilfe hinaus wird nur dann geschuldet, wenn dies ausdrücklich schriftlich zwischen den Parteien vereinbart worden ist.

Im Falle einer solchen ausdrücklichen Vereinbarung sind Anforderungen hinsichtlich Inhalt, Sprache und Umfang eines ausdrücklich zu liefernden Handbuchs und/oder Dokumentation nicht getroffen und die Lieferung einer

Kurzanleitung ist ausreichend, es sei denn, dass die Parteien schriftlich weitere Spezifikationen vereinbart haben.

- 5) Der Lizenzgeber übernimmt keinerlei Gewähr dafür, dass die Software den Bedürfnissen des Lizenznehmers entspricht oder mit Programmen des Lizenznehmers zusammenarbeitet.
- 6) Über diese Gewährleistung hinaus haftet der Lizenzgeber nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit nach den gesetzlichen Vorschriften. Eine Haftung für das Fehlen zugesicherter Eigenschaften wegen Arglist, für Personenschäden, Rechtsmängel und nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Im Falle einer Inanspruchnahme des Lizenzgebers aus Gewährleistung oder Haftung ist ein Mitverschulden des Anwenders angemessen zu berücksichtigen, insbesondere bei unzureichenden Fehlermeldungen oder unzureichender Datensicherung. Unzureichende Datensicherung liegt insbesondere dann vor, wenn der Lizenznehmer es versäumt hat, durch angemessene, dem Stand der Technik entsprechende Sicherungsmaßnahmen gegen Einwirkungen von außen, insbesondere gegen Computerviren und sonstige Phänomene, die einzelne Daten oder einen gesamten Datenbestand gefährden können, Vorkehrungen zu treffen.

§7 Sonstiges

- 1) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag, soweit gesetzlich zulässig, ist Bonn.
- 2) Sollten Teile dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht. Die Parteien verpflichten sich vielmehr, die unwirksame Regelung durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt. Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Gleiches gilt für die Aufhebung dieser Schriftformklausel.

Leistungsdatenverwaltung online

SchILD
web[®]

SchILD
app[®]

flexibel ✓

sicher ✓

schnell ✓

Zeugnisnoten
Teilleistungen
Fördermaßnahmen
Fehlzeiten
u.v.m.



SchILD

Schulsoftware

SchILD zentral[®]

Schulverwaltung

Die mandantenfähige Verwaltung für Schulen und Schulträger aus einer Hand

SchILD web[®]

Notenmodul

Leistungsdaten, Förderempfehlungen und Fehlstunden online bearbeiten

SchILD app[®]

Lehrer-Tool

Schülerdaten schnell, sicher und ortsunabhängig über das Smartphone bearbeiten

SchILD plan[®]

Stundenplanmodul

Teilautomatische und interaktive Stundenplanerstellung

SchILD media[®]

Medienverwaltung

Verwaltung aller Medien und Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

SchILD foto[®]

Fotoverwaltung

Schülerausweise direkt aus SchILD heraus erstellen und Fotos in der Datenbank erfassen

ribeka GmbH
Johann-Philipp-Reis-Str. 9
53332 Bornheim
Tel.: 02222 990 600
Fax: 02222 990 601
info@ribeka.com
www.ribeka.com

ribeka 